



Berichterstattung über das Geschäftsjahr 2020 der Träger öffentlicher Aufgaben

Kreis 2

Bearbeitungsdatum 16. September 2021
Dokument Status Genehmigt (Sitzung des Regierungsrates vom 22. September 2021)
Klassifizierung nicht klassifiziert

Inhalt

1.	Übergeordnete Entwicklungen in den Clustern «Bildung», «Gesundheit», «Kultur» und «öffentlicher Verkehr»	3
2.	Berichterstattungen Träger öffentlicher Aufgaben Kreis 2	6
	Aare Seeland Mobil AG.....	6
	BE! Tourismus AG (ab 1.1.2021: Made in Bern AG)	8
	Berner Oberland Bahn (BOB).....	9
	Bernische Stiftung für Agrarkredite.....	11
	Bernisches Historisches Museum.....	13
	Chemin de fer du Jura (CJ)	15
	Flughafen Bern AG	17
	Hochschule ARC (HE-Arc) der Kantone Neuenburg, Bern und Jura	18
	Pädagogische Hochschule HEP-BEJUNE	19
	Immobilien-gesellschaft Wankdorf AG (IWAG).....	20
	Konzert Theater Bern.....	22
	Kunstmuseum Bern	24
	Messepark Bern AG.....	26
	Montreux-Berner-Oberland-Bahn (MOB)	27
	Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS).....	29
	Schulverlag plus AG	31
	Schweizer Salinen AG	32
	Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg	35
	Selfin Invest AG.....	37
	Spital Netz Bern Immobilien AG (SNBI AG).....	39
	STI Beteiligungen AG	40
	Swisslos	42
	Zentrum Paul Klee – Maurice E. and Martha Müller Foundation.....	44
3.	Erläuterungen zu den Vergütungen an Führungsorgane	46

1. Übergeordnete Entwicklungen in den Clustern «Bildung», «Gesundheit», «Kultur» und «öffentlicher Verkehr»

Nachfolgend werden übergeordnete Entwicklungen im Jahr 2020 in den Clustern «Bildung», «Gesundheit», «Kultur» und «öffentlicher Verkehr» beschrieben. Dabei handelt es sich um Entwicklungen, welche die den einzelnen Clustern zugeordneten Träger öffentlicher Aufgaben gleichermassen betreffen.

Clusterbezeichnung	Übergeordnete Entwicklungen
Bildung Berner Fachhochschule, Pädagogische Hochschule, Universität Bern, Haute Ecole ARC, Neuchâtel, Berne, Jura (HE-Arc), Haute Ecole Pédagogique BEJUNE	Das Jahr 2020 war geprägt durch die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Lehre und Forschung. Zudem prägen die Herausforderungen im Bereich Infrastruktur sowie die angespannte finanzielle Lage den Arbeitsalltag der Hochschulen mit.
Gesundheit Hôpital du Jura bernois SA, Insel Gruppe AG (Konzern), PZM Psychiatriezentrum Münsingen AG, Regionalspital Emmental, Spital Region Oberaargau AG, Spital STS AG, Spitäler FMI AG, Spitalzentrum Biel AG, Universitäre Psychiatrische Dienste UPD AG, Spital Netz Bern Immobilien AG (SNBI AG)	<p>Das Gesundheitswesen war im Geschäftsjahr 2020 durch die Covid-19-Pandemie sehr stark gefordert. Die Erwartungen der Bevölkerung in Bezug auf ein jederzeit verfügbares, bedarfsgerechtes Angebot an Gesundheitsleistungen wurden konfrontiert mit einer nicht beliebig skalierbaren Anzahl an Behandlungsplätzen für Patientinnen und Patienten mit schweren Covid-19-Erkrankungen. Limitierend war insbesondere das auf den Intensivpflegestationen einsetzbare Personal.</p> <p>Die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) verfügte über die Verordnung über Sofortmassnahmen zur Bewältigung der Coronavirus-Krise (CKV, BSG 101.2), in Kraft bis 31. Dezember 2020, sowie über die Verordnung über Massnahmen zur Bewältigung der Coronavirus-Krise im Gesundheitswesen (CKGV, BSG 101.3), in Kraft bis 31. März 2021, auf Antrag Abgeltungen an die Leistungserbringer. Die kantonalen Beiträge nach CKGV kompensierten die Ertragsausfälle, sowie die Pandemie-bedingten Zusatzkosten für zusätzliche Infrastrukturen und Personalbestände zumindest teilweise. Die insgesamt auf Basis der CKGV bewilligten und ausbezahlten Beiträge beliefen sich auf rund CHF 95 Mio. für die Regionalen Spitalzentren (RSZ), die Regionalen Psychiatrischen Dienste (RPD), die Hôpital du Jura bernois SA (HJB SA) Gruppe¹ und die Insel Gruppe; für alle Leistungserbringer im Kanton Bern wurden insgesamt rund CHF 116 Mio. ausbezahlt.</p> <p>Neben der Covid-19-Pandemie bestanden weitere finanzielle Herausforderungen aus der ungenügenden Rentabilität der erbrachten Leistungen (Tarife). Zur Refinanzierung der Spitalinfrastrukturen musste zusätzliches Fremdkapital aufgenommen werden. Deshalb hat das Risiko zugenommen, dass Spitäler nötige Sanierungen und Ersatzinvestitionen verschieben, um negative Effekte in Bezug auf zusätzliche Kapitalkosten, Auflagen von Kreditinstituten und Abschreibungen zu vermeiden.</p> <p>Die GSI hat die PricewaterhouseCoopers AG (PwC AG) beauftragt, in einem Spitalbericht darzulegen, welche kantonalen (finanziellen) Risiken sich aus der sich im Umbruch befindlichen Spitallandschaft</p>

¹ Umfasst folgende Spitäler: HJB SA und die Tochtergesellschaft Hôpital de Moutier SA (HDM SA).

ergeben. Der Spitalbericht wurde am 12. Mai 2021 vom Regierungsrat verabschiedet. Er wird in der Herbstsession 2021 dem Grossen Rat zur Kenntnis gebracht werden.

Kultur

Bernisches Historisches Museum, Konzert Theater Bern, Kunstmuseum Bern, Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg, Zentrum Paul Klee - Maurice E. and Martha Müller Foundation

Wie andere Branchen auch, war und ist der Kulturbereich seit März 2020 massiv von der Covid-19-Epidemie betroffen. Die Massnahmen zur Eindämmung der Epidemie bedingen Absagen und Verschiebungen von Veranstaltungen und Projekten, Schliessungen von Kulturbetrieben und die Umsetzung von Schutzmassnahmen. Wegen der staatlich verordneten Schliessungen der Kulturbetriebe konnten im 2020 nicht alle in der Leistungsvereinbarung definierten Ziele erreicht werden.

Zur Entschädigung finanzieller Einbussen, die aus der Absage, Verschiebung oder eingeschränkten Durchführung von Veranstaltungen oder aufgrund betrieblicher Einschränkungen infolge der Umsetzung staatlicher Massnahmen entstehen, wurden und werden Ausfallentschädigungen ausbezahlt, die zu je 50% vom Kanton und zu 50% durch den Bund finanziert werden. Die Kulturinstitutionen können zudem Beiträge an Transformationsprojekte beantragen. Mit diesem neuen Instrument sollen sich Kulturunternehmen an die neuen Realitäten anpassen können.

Öffentlicher Verkehr

BLS AG (inkl. BLS Netz AG), Aare Seeland Mobil AG, Berner Oberland Bahn (BOB), Chemin de fer du Jura (CJ), Montreux-Berner-Oberland-Bahn (MOB), Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS), STI Beteiligungen AG

Abgeltungen der öffentlichen Hand: Bei der BLS AG und bei den Verkehrsbetrieben Luzern werden fehlerhafte Abrechnungen publik, die dazu geführt haben, dass die öffentliche Hand zu viel Abgeltungen an die Transportunternehmen geleistet haben. In der Folge werden auf Ebene Bund und Kantone von verschiedener Seite Untersuchungen und Abklärungen an die Hand genommen. In einzelnen Fällen kommt es zu Strafanzeigen. Ende 2020 lagen die Ergebnisse der Untersuchungen noch nicht vor.

Das Bundesamt für Verkehr treibt die Neuausrichtung der Subventions-Aufsicht voran. Die neuen Massnahmen wurden im Nachgang der Affäre Postauto (2018) angestossen. Die formelle Rechnungsgenehmigung durch das BAV wird per Anfang 2020 aufgehoben. Stattdessen führt das BAV im Rahmen eines erweiterten Controllings risikoorientiert Prüfungen bei den Rechnungen der Unternehmen durch. Zudem führt die Revision des BAV vertiefte Prüfungen durch. Im Oktober 2020 publiziert das BAV die Richtlinie «Spezialprüfung Subventionen». Dafür wurden Pilotprüfungen bei elf Unternehmen durchgeführt. Weitere Massnahmen treten ab 2021 in Kraft: Die Revisionsstellen der Unternehmen, die jährlich mehr als CHF 1 Mio. Subventionen erhalten, müssen eine «Spezialprüfung Subventionen» durchführen.

Unternehmen, die mehr als CHF 10 Mio. Abgeltungen im Jahr für den regionalen Personenverkehr und die Infrastruktur erhalten, müssen ihre Jahresrechnungen einer ordentlichen und nicht nur einer eingeschränkten Revision unterziehen lassen. Die Leitungsorgane der Transportunternehmen müssen in einer Deklaration jährlich bestätigen, dass sie die subventionsrechtlichen Grundsätze einhalten.

Corona: Die Covid-19-Pandemie hat mit den damit verbundenen Einschränkungen zu deutlichen Minderfrequenzen und entsprechenden Mindererträgen bei den Transportunternehmungen geführt. Da das Angebot im Sinn eines Service public weitgehend aufrechterhalten blieb, konnten die Produktionskosten nur unwesentlich reduziert werden. Dies hat dazu geführt, dass die bei den Transportunternehmen vorhandenen Reserven weitgehend aufgelöst werden mussten. Verbleibende Defizite werden durch die Besteller getragen, so dass sich der finanzielle Schaden für die Unternehmungen in einem engen Rahmen hält.

Angebotsbeschluss und Investitionsrahmenkredit ÖV 2022 – 25: Beide Geschäfte sind vom Grossen Rat einstimmig genehmigt worden. Beim Angebotsbeschluss hat der Grosse Rat zusätzliche Angebotsverbesserungen mit jährlichen Mehrkosten von CHF 3.3 Mio. beschlossen.

Die nachfolgend aufgeführten Träger öffentlicher Aufgaben des ersten und des zweiten Kreises gemäss Anhang 1 der PCG-Richtlinien wurden keinem der vorstehend erwähnten Cluster zugeordnet:

Bedag Informatik AG, Berner Kantonalbank BEKB AG, Bernische Lehrerversicherungskasse (BLVK), Bernische Pensionskasse (BPK), BKW AG, Gebäudeversicherung Bern (GVB), Schweizerische Nationalbank, BE! Tourismus AG, Bernische Stiftung für Agrarkredite, Flughafen Bern AG, Immobiliengesellschaft Wankdorf AG (IWAG), Messepark Bern AG, Schweizer Salinen AG, Selfin Invest AG, Swisslos, Schulverlag plus AG

2. Berichterstattungen Träger öffentlicher Aufgaben Kreis 2

Unternehmen / Institution **Aare Seeland Mobil AG**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Kontinuierlicher Unterhalt und Ausbau der Infrastruktur – Stärkung der ASM: Erhöhung der Qualität, der Kundenfreundlichkeit und der Produktivität und damit der Markt- und Konkurrenzfähigkeit – Unterstützung der Gesamtmobilitätsstrategie und der Energiestrategie des Kantons – Erhalt und Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, fortschrittliche und sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und Förderung des Frauenanteils im Kader
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Thomas Rufener (Präsident des Verwaltungsrates) Martin Bütikofer (Vizepräsident des Verwaltungsrates) Peter Haudenschild Matthias Daniel Gygax Kurt Fluri Véronique Marie Gigon Rolf Riechsteiner Barbara Schwickert Rick Straub
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Rick Straub
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Fredy Miller
Sachzuständige Direktion und Amt	Bau- und Verkehrsdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	249 Vollzeitäquivalente
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Beteiligung: CHF 3.9 Mio. (Nominalwert), 37.94% des AK – Abgeltung der öffentlichen Hand: <ul style="list-style-type: none"> – Total: CHF 41.93 Mio. – Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 10.20 Mio. – Darlehen: <ul style="list-style-type: none"> Investitionsdarlehen Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 68.26 Mio. – Rückzahlbar: CHF 4.00 Mio. – Bedingt rückzahlbar: CHF 64.26 Mio.
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<p>Vorbemerkung: Die Angaben sind nur beschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar. Der aktuelle Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, und das Vorjahr nach Obligationenrecht erstellt.</p> <p>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen (Betriebsertrag):</p> <ul style="list-style-type: none"> – CHF 58.37 Mio. (-7.1% gegenüber 2019) – Betriebsaufwand: CHF 59.84 Mio. (-2.3%)

- Betriebsergebnis (EBIT): CHF -1.47 Mio. (-191.9%)
- Jahresverlust: CHF -2.86 Mio. (-1197%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorga- nen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
Verwaltungsrat	2		7		9
Geschäftsleitung	0		6		6

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Vergütungen in CHF Tausend (exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)		Vergütungen Vorjahr ²	Vergütungen Berichtsjahr
Vergütung Verwaltungsrat total				62
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in				16
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)				6
Vergütung Geschäftsleitung total				1'236
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung				297
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied				206

Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	
	– Schweizerische Eidgenossenschaft: 36.23%
	– Gemeinden: 12.47%
	– Private 9.21%
	– Kanton Solothurn: 3.36%
	– Eigene Aktien 0.88%

² Im Zug der Umstellung des Reportings nach den PCG-Richtlinien gilt eine Umsetzungsfrist von zwei Jahren. Aufgrund der verschiedenen umfangreichen Anpassungen wird die *Vergütung Vorjahr* erstmals im Reporting für das Jahr 2021 ausgewiesen werden.

Unternehmen / Institution **BE! Tourismus AG (ab 1.1.2021: Made in Bern AG)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Gemäss Art. 4a des Tourismusentwicklungsgesetzes ³ gründet bzw. führt der Kanton zusammen mit den Destinationen eine Gesellschaft zur Marktbearbeitung. Die BE! Tourismus AG (Umfirmierung per 1.1.2021: Made in Bern AG) bezweckt die allgemeine, destinationsübergreifende Marktbearbeitung. Sie kann weitere Aufgaben zur Promotion des Wirtschafts- und Tourismusstandorts übernehmen.
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Patrik Scherrer (Verwaltungsratspräsident) Andrea Wucher Daniel Heller Urs Kessler André Lüthi Hansueli Schläppi Oliver Waser
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Patrik Scherrer (Verwaltungsratspräsident) André Lüthi
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Pascale Berclaz
Sachzuständige Direktion und Amt	Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion (WEU) Amt für Wirtschaft (AWI)

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	8 (6.5 Vollzeitstellen)			
Umfang des finanziellen Engagements	Aktienkapital insgesamt: CHF 300'000 (Nominalwert) Anteil Kanton Bern: CHF 147'000 (49%)			
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	Bilanzsumme 2020: CHF 2.3 Mio. (2019: CHF 1.9 Mio.) Betriebsertrag 2020: CHF 4.4 Mio. (2019: CHF 5.0 Mio.) Unternehmenserfolg 2020: CHF 165'401 (2019: CHF 390'205)			
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total	
	Verwaltungsrat	1	5	6
	Geschäftsleitung	3	0	3
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	BE! Tourismus AG ist nicht zur öffentlichen Berichterstattung über die Vergütungen verpflichtet. Im Hinblick auf die nächste Berichterstattung prüft die WEU eine entsprechende Veröffentlichung.			
Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	Destinationen Interlaken, Jungfrauregion, Tourismus Adelboden Lenk Kandersteg, Gstaad Saanenland, Bern, Jura/Drei-Seen-Land.			

³ Tourismusentwicklungsgesetz (TEG, BSG 935.211) vom 20.06.2005

Unternehmen / Institution **Berner Oberland Bahn (BOB)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<ul style="list-style-type: none">– Kontinuierlicher Unterhalt und Ausbau der Infrastruktur– Anbindung wichtiger internationaler Tourismusdestinationen an den öffentlichen Verkehr– Stärkung der BOB: Erhöhung der Qualität, der Kundenfreundlichkeit und der Produktivität und damit der Markt- und Konkurrenzfähigkeit– Unterstützung der Gesamtmobilitätsstrategie und der Energiestrategie des Kantons– Erhalt und Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, fortschrittliche und sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und Förderung des Frauenanteils im Kader
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	David-André Beeler, Präsident Peter Balmer, Vizepräsident Yvonne Hunkeler, Vertrauensperson Bund Andrea Schmid-Hess Martin Schmied Bettina Zinnert Cornelia Hofstetter
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Cornelia Hofstetter
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Urs Kessler
Sachzuständige Direktion und Amt	Bau- und Verkehrsdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	145 Vollzeitstellen
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none">– Beteiligung: CHF 4.2 Mio. (Nominalwert), 34.34% des AK– Abgeltung der öffentlichen Hand:<ul style="list-style-type: none">– Total: CHF 16.29 Mio.– Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 3.36 Mio.– Darlehen: Investitionsdarlehen Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 45.42 Mio.<ul style="list-style-type: none">– Rückzahlbar: CHF 0.48 Mio.– Bedingt rückzahlbar: CHF 44.94 Mio.
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none">– Betriebsertrag: CHF 33.59 Mio. (-29% gegenüber 2019)– Betriebsaufwand: CHF 27.11 Mio. (-12.53%)– Betriebsergebnis (EBIT): CHF -4.45 Mio. (-208.46%)– Jahresgewinn: CHF -3.97 Mio. (-203.45%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
	Verwaltungsrat	4		3	
Geschäftsleitung	0		3		3

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Vergütungen in CHF Tausend (exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)		Vergütungen Vorjahr ⁴	Vergütungen Berichtsjahr
	Vergütung Verwaltungsrat total			
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in				24
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)				17
Vergütung Geschäftsleitung total				225
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung				101
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied				75

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> – Schweizerische Eidgenossenschaft: 34.34% des AK – Rolly Fly SA Holding, Chur: 13.05% des AK – Jungfraubahn Holding AG, Interlaken: 8.13% des AK – Campden Development SA, British Virgin Island: 3.68% des AK
---------------------------------------	--

⁴ Im Zug der Umstellung des Reportings nach den PCG-Richtlinien gilt eine Umsetzungsfrist von zwei Jahren. Aufgrund der verschiedenen umfangreichen Anpassungen wird die *Vergütung Vorjahr* erstmals im Reporting für das Jahr 2021 ausgewiesen werden.

Unternehmen / Institution **Bernische Stiftung für Agrarkredite**

Allgemeine Informationen (**öffentlich**)

Zweck des kantonalen Engagements	<p>Die BAK ist im Auftrag des Kantons für den Vollzug der Strukturverbesserungsmassnahmen im Bereich Hochbau (Gewährung von Investitionskrediten und Betriebshilfe) zuständig. Diese Aufgabenübertragung stützt sich ab auf Art. 45 Abs. 2 des Kantonalen Landwirtschaftsgesetzes vom 16. Juni 1997 (KLwG; BSG 910.1) und Art. 19 der Verordnung vom 5. November 1997 über Strukturverbesserungen in der Landwirtschaft (SVV; BSG 910.113). Die Einzelheiten der Aufgabendelegation sind in einer Leistungsvereinbarung (LV) zwischen dem Amt für Landwirtschaft und Natur (LANAT) und der BAK geregelt. Mit diesen Investitionshilfen wird die Landwirtschaft in der Entwicklung und der Erhaltung wettbewerbsfähiger Strukturen unterstützt.</p> <p>Zudem vollzieht die BAK, gestützt auf Art. 46 der Kantonalen Waldverordnung vom 29. Oktober 1997 (KWaV; BSG 921.111), die Forstkredite im Auftrag des Amtes für Wald und Naturgefahren (AWN).</p>
Rechtsform	Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Ulrich Stoller (Präsident) Etienne Klopfenstein (Vizepräsident) Susanne Remund Heinz Engeloeh Christoph Fankhauser Michael Gysi Daniel Hauert
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Michael Gysi
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Hans Oesch
Sachzuständige Direktion und Amt	WEU, LANAT

Kennzahlen (**öffentlich**)

Anzahl Mitarbeitende	2.6
Umfang des finanziellen Engagements	<p>Gemäss Bundesgesetz über die Landwirtschaft haften die Kantone für Verluste aus der Gewährung von Investitionskrediten und Betriebshilfen des Bundes. Die subsidiäre Haftung des Kantons Bern für Ausfallrisiken von gewährten Darlehen gegenüber dem Bund belief sich per Ende 2020 auf rund CHF 432 Mio. Im Berichtsjahr hat der Kanton Bern die Verwaltungskosten der BAK gemäss LV mit CHF 394'821 entschädigt.</p>
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none">– Bestand Bundesmittel (inkl. Forst) CHF 431.9 Mio. (Vorjahr: CHF 432.1 Mio.)– 285 neu bewilligte Kredite (295)– Gesamthöhe der bewilligten Kredite CHF 60.7 Mio. (CHF 64.41 Mio.) inkl. Verrechnungen und Überbünde bestehender Kredite– Durchschnittlicher Kreditbetrag CHF 213'000 (CHF 218'300)– Ausbezahlte Kredite CHF 45.04 Mio. (CHF 48.64 Mio.)– Rückzahlungen CHF 51.89 Mio. (CHF 51.06 Mio.)

- Stand Verlustdeckungsfonds CHF 1'342'103 (CHF 1'339'485)
- Kreditausfälle CHF 0 (CHF 0)
- Gewährte Unterbrechung von Rückzahlungen 21 (24)
- Zahlungsfristverlängerungen 27 (28), davon
 - Verlängerung Zahlungsfrist 6 (10)
 - Aufschub der 1. Tilgungsrate 21 (18)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Stiftungsrat	1	6	7
Geschäftsleitung	1	1	2

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Vergütungen in CHF Tausend (exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)	Vergütungen Vorjahr	Vergütungen Berichtsjahr ⁵
Vergütung Stiftungsrat total		20	23
Vergütung Stiftungsratspräsident/in		7	9
Durchschnittliche Vergütung pro SR-Mitglied (ohne SRP)		3	3
Vergütung Geschäftsleitung total		228	246
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung		132	149
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied		114	123

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	Keine
---------------------------------------	-------

⁵ Die temporäre Erhöhung des Beschäftigungsgrades des Geschäftsführers von 90% auf 100% führte im Jahr 2020 zu einem Anstieg der Vergütungen an die Geschäftsleitung, der Vergütung an den Vorsitzenden der Geschäftsleitung sowie der durchschnittlichen Vergütung pro GL-Mitglied gegenüber dem Vorjahr.

Unternehmen / Institution **Bernisches Historisches Museum**

Allgemeine Informationen (**öffentlich**)

Zweck des kantonalen Engagements Kulturförderung und Kulturpflege. Gem. Art. 48 KV erleichtern Kanton und Gemeinden den Zugang zur Kultur. Sie fördern das kulturelle Schaffen und den kulturellen Austausch unter Berücksichtigung aller Teile der Bevölkerung und der kulturellen Vielfalt des Kantons.
Gemäss KKFG (Art. 2, 4 und 5) hat die Kulturförderung u.a. zum Ziel, die kulturelle Vielfalt zu stärken, die Bevölkerung am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, das kulturelle Erbe zu erhalten und zeitgenössisches Kulturschaffen zu erleichtern und die Attraktivität des Kantons zu steigern. Der Kanton fördert Kultur in all ihren Ausdrucksformen, insbesondere Literatur, Musik, Theater, Tanz, Bildende Kunst, Fotografie, Film, Gestaltung und Design sowie Architektur. Er unterstützt insbesondere das künstlerische Schaffen, das Sammeln, Bewahren und Erschliessen von Kulturgütern, die Darbietung und Verbreitung kultureller Werke und Angebote, den kulturellen Austausch, die Dokumentation und Information. Der Kanton unterstützt Kulturschaffende, Kulturinstitutionen und kulturelle Organisationen mit Beiträgen und anderen geeigneten Massnahmen. Die Kulturpflege in Museen stützt sich auf Art. 2 und Art. 11 DPG sowie Art. 6 DPV.

Rechtsform

Stiftung

Mitglieder des strategischen Führungsorgans

Luc Mentha (Präsident)
Dr. Christophe von Werdt
Hans Ulrich Glarner
Ester Meier
Dr. Jürg Wichtermann
Annegret Hebeisen-Christen
Hans Georg Brunner

Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan

Luc Mentha
Hans Ulrich Glarner

Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans

Dr. Thomas Pauli-Gabi

Sachzuständige Direktion und Amt

Bildungs- und Kulturdirektion
Amt für Kultur

Kennzahlen (**öffentlich**)

Anzahl Mitarbeitende

72,2

Umfang des finanziellen Engagements

Betriebsbeitrag von CHF 2'384'666
Beitrag an Ausstellung von internationaler Ausstrahlung CHF 190'000
Beitrag an Sammlungsüberarbeitung CHF 210'000
(Ausfallentschädigung von CHF 131'462)

Betriebliche Schlüsselkennzahlen

- Anzahl Besucher/innen 43'361
- Anzahl Führungen in Dauerausstellungen 192
- Anzahl Führungen in Wechselausstellungen 196
- Kostendeckungsgrad (selbst erwirtschaftete Mittel im Verhältnis zum Gesamtaufwand) 35%
- Gesamtaufwand CHF 10'998'633
- Jahresgewinn CHF 2'869

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen		Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
	Stiftungsrat	2	5	7
	Geschäftsleitung	3	2	5
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.			
Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	Keine			

Unternehmen / Institution **Chemin de fer du Jura (CJ)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Kontinuierlicher Unterhalt und Ausbau der Infrastruktur – Stärkung der CJ: Erhöhung der Qualität, der Kundenfreundlichkeit und der Produktivität und damit der Markt- und Konkurrenzfähigkeit – Unterstützung der Gesamtmobilitätsstrategie und der Energiestrategie des Kantons – Erhalt und Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, fortschrittliche und sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und Förderung des Frauenanteils im Kader
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Maxime Jeanbourquin, (Präsident bis 30.6.2020) François-Xavier Boillat (Präsident ab 1.7.2020) Francis Daetwyler (Vizepräsident) Jean Christophe Schwaab Nathalie Guex Jean Crevoisier Géraldine Beuchat-Willemin (ab 1.7.2020) Antoine Grandjean
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Nathalie Guex Francis Daetwyler
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Frédéric Bolliger
Sachzuständige Direktion und Amt	Bau- und Verkehrsdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	171 (Anzahl Personen)			
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Beteiligung: CHF 1.6 Mio., 14.5% des AK – Abgeltung der öffentlichen Hand: <ul style="list-style-type: none"> – Total: CHF 26.37 Mio. – Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 1.84 Mio. – Darlehen: <ul style="list-style-type: none"> Investitionsdarlehen Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 11.22 Mio. – Rückzahlbar: CHF 1.12 Mio. – Bedingt rückzahlbar: CHF 10.10 Mio. 			
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none"> – Betriebsertrag: CHF 37.03 Mio. (+3.9% gegenüber 2019) – Betriebsaufwand: CHF 37.28 Mio. (+6.7%) – Betriebsergebnis (EBIT): CHF -504'578 (-212.2%) – Jahresgewinn: CHF -532'239.02 (-314.3%) 			
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total	
	Verwaltungsrat	2	5	7
	Geschäftsleitung	3	8	11

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Vergütungen in CHF Tausend	Vergütungen	Vergütungen
	(exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)	Vorjahr ⁶	Berichtsjahr
	Vergütung Verwaltungsrat total		74
	Vergütung Verwaltungsratspräsident/in		25
	Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)		8
	Vergütung Geschäftsleitung total		1'527
	Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung		203
	Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied		139
Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> – Schweizerische Eidgenossenschaft: 33% des AK – Kanton Jura: 37% des AK – Gemeinden: 12% des AK – Diverse Private: 4% des AK 		

⁶ Im Zug der Umstellung des Reportings nach den PCG-Richtlinien gilt eine Umsetzungsfrist von zwei Jahren. Aufgrund der verschiedenen umfangreichen Anpassungen wird die *Vergütung Vorjahr* erstmals im Reporting für das Jahr 2021 ausgewiesen werden.

Unternehmen / Institution **Flughafen Bern AG**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Der Flughafen Bern ist eine wirtschaftsnahe Infrastrukturanlage. Er stellt mit den vier Standbeinen Linien-/Charterverkehr, Business Aviation, General Aviation (inklusive Bundesflüge, Rettungsflüge und Flugschulung) sowie Non-Aviation einen wichtigen Standortfaktor für Wirtschaft und Gesellschaft im Kanton Bern und in der Hauptstadtregion Schweiz dar.
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Beat Brechbühl (Präsident) Rudolf Stämpfli Sebastian Friess Alexandre Schmidt Adrian Studer Paul Thoma Andrea Wucher Helene Niedhart
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Sebastian Friess
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Urs Ryf
Sachzuständige Direktion und Amt	Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion (WEU) Amt für Wirtschaft (AWI)

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	51.5 Mitarbeitende
Umfang des finanziellen Engagements	Aktienkapital insgesamt: CHF 14.3 Mio. (Nominalwert) Anteil Kanton Bern: CHF 300'000 (1.8%)
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	Bilanzsumme: CHF 23.1 Mio. (2019: CHF 25.4 Mio.) Umsatz: CHF 4.8 Mio. (2019: CHF 6.8 Mio.) Unternehmenserfolg: CHF -1.4 Mio. (2019: CHF -1.5 Mio.)
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen Anzahl Männer Total
	Verwaltungsrat 2 3 8
	Geschäftsleitung 0 3 3
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Die Flughafen Bern AG ist nicht zur öffentlichen Berichterstattung über die Vergütungen verpflichtet. Im Hinblick auf die nächste Berichterstattung prüft die WEU eine entsprechende Veröffentlichung.
Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	Unternehmen (78%), Privatpersonen (13%), Gemeinden (5.5%), Vereine (1.7%)

Unternehmen / Institution **Hochschule ARC (HE-Arc) der Kantone Neuenburg, Bern und Jura**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	– Tertiäres Bildungsangebot für Französischsprachige aus dem Kt. BE – Entwicklung einer Dynamik der Nähe zwischen den Ausbildungsgängen und dem regionalen wirtschaftlichen und industriellen Umfeld
Rechtsform	Interkantonale Vereinbarung, interkantonale öffentlich-rechtliche Einrichtung
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Crystel Graf, Staatsrätin, Kanton Neuenburg Christine Häsler, Regierungsrätin, Kanton Bern Martial Courtet, Staatsrat, Kanton Jura (Präsident)
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Christine Häsler
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Brigitte Bachelard, Rektorin
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion, Amt für Hochschulen

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	339,3 Vollzeitäquivalenzen ⁷			
Umfang des finanziellen Engagements	– HES-SO: CHF 561.8 Mio. ⁸ (2019: CHF 559.63 Mio.) – HE-Arc: CHF 70.77 Mio. ⁹ (CHF 70.54 Mio.) – Engagement BE: CHF 11.61 Mio. ¹⁰ (CHF 11.85 Mio.)			
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	Anzahl Studierende ¹¹ in der Grundausbildung ¹² im Jahr 2020 (2019):			
		Total	wovon BE	
	HES-SO	21 258 (20 759)	779 (778)	
	wovon HE-Arc	1807 (1765)	334 (330)	
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen		Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
	Strategischer Ausschuss	2	1	3
	Generaldirektion	3	4	7
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.			
Weitere massgebliche Aktionärsgruppen				

⁷ Quelle: Jahresbericht 2020 der HE-Arc

⁸ Quelle: Rechnung 2020 der HES-SO, vom Regierungsausschuss am 24. Juni 2021 vorgelegt

⁹ Quelle: Rechnung 2020 der HE-Arc, vom strategischen Ausschuss am 10. Juni 2021 vorgelegt

¹⁰ Quelle: Buchhaltung des AH

¹¹ Quelle: Statistik der HES-SO-Studierenden per 15. Oktober; die Zahlen 2019 unterscheiden sich von denen des VKU-Berichts 2019, die provisorisch waren.

¹² Bachelor- und Masterstudiengänge; ohne die Master of Advanced Studies (MAS)

Unternehmen / Institution **Pädagogische Hochschule HEP-BEJUNE**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Lehrerausbildungsangebot für französischsprachige Studierende aus dem Kanton BE, Vorschul- und Primarstufe, Sekundarstufe 1 und 2, schulische Heilpädagogik und Weiterbildung.
Rechtsform	Interkantonales Konkordat, interkantonale öffentlich-rechtliche Einrichtung
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Crystel Graf, Staatsrätin, Kanton Neuenburg Christine Häsler, Regierungsrätin, Kanton Bern (Präsidentin ad interim) Martial Courtet, Staatsrat, Kanton Jura
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Christine Häsler
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Maxime Zuber, Rektor
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion, Amt für Hochschulen

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	124,2 Vollzeitäquivalenzen ¹³
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Ausgaben gemäss HEP-BEJUNE-Konkordat: CHF 21.60 Mio. (2019: CHF 21.83 Mio.) – Beitrag BE an den Betrieb der HEP: CHF 5.40 Mio. (CHF 5.46 Mio.) – Engagement BE für die Praxislehrkräfte: CHF 0.45 Mio. (CHF 0.44 Mio.) – Finanzrahmen für den Leistungsauftrag Lehrerweiterbildung (Vorauskostenanteil): CHF 0.315 Mio. (CHF 0.315 Mio.)

Betriebliche Schlüsselkennzahlen	Anzahl Studierende 2020 (2019) ¹⁴		
		Total	wovon BE
	Grundausbildung	651 (659)	158 (160)
	Weiterbildung *	350 (314)	88 (93)
* Zertifikats- und Attestausbildungen sowie PIRACEF («Programme intercantonale Romande de formation des enseignants en Activités Créatrices et en Economie Familiale»)			

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen		Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
	Strategischer Ausschuss	2	1	3
	Rektorat	1	2	3

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.
--	--

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen

¹³ Quelle: Zweijahresbericht 2018–2020 der HEP-BEJUNE

¹⁴ Quelle: Studierendenstatistik der HEP BEJUNE per 15. Oktober; die Zahlen 2019 unterscheiden sich von denen des VKU-Berichts 2019, die provisorisch waren.

Unternehmen / Institution **Immobilien-gesellschaft Wankdorf AG (IWAG)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Die IWAG verwaltet als Eigentümerin die Liegenschaft Schermenweg 5 in Bern. Sie vermietet diese an das SVSA und weitere kantonale Organisations-einheiten sowie an einen Privaten (BELWAG AG, Garagebetrieb).
Rechtsform	Privatrechtliche Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategi-schen Führungsorgans	Hans-Ulrich Kuhn (Präsident) Stephan Breuer Peter Ramseier Markus Wyss Bruno Zurlinden
Vertreter des Kantons im strategischen Führungs-organ	Hans-Ulrich Kuhn Stephan Breuer Markus Wyss
Vorsitzende/r des operati-ven Führungsorgans	Mit der Geschäftsführung ist das Notariat «Haus-sener und Partner Notare» vertreten durch Frau Flora Haussener, Bern, betraut.
Sachzuständige Direktion und Amt	Finanzdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	0
Umfang des finanziellen Engagements	– Beteiligung Kanton bei einem Aktienkapital von CHF 1.8 Mio.: CHF 1.2 Mio. oder 66.7% (Mehrheitsaktionär). – Dividendenertrag Kanton: CHF 0.6 Mio. (Vorjahr CHF 0.6 Mio.).
Betriebliche Schlüssel-kennzahlen	– Jahresgewinn: CHF 0.752 Mio. (Vorjahr: CHF 0.978 Mio.) – Liegenschaftsertrag: CHF 2.057 Mio. (Vorjahr: CHF 2.063 Mio.) – Betrieblicher Aufwand: CHF 0.860 Mio. (CHF 0.749 Mio.) – Liquiditätsgrad 2: 1'543.8% (Vorjahr: 1'263.6%) – Anlagedeckungsgrad 2: 221.4% (Vorjahr: 207.9%) – Eigenkapitalquote: 96.34% (Vorjahr: 95.7%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorga-nen	Anzahl Frauen			Anzahl Männer			Total		
Verwaltungsrat		0		5				5	
Geschäftsleitung	Mit der Geschäftsführung der IWAG ist ein Notariat be-traut. Das Mandat wird dabei durch eine Frau wahrge-nommen.								

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Vergütungen in CHF Tausend	Vergütungen	Vergütungen
	(ohne Sitzungsgelder (CHF 250.- / Sitzung sowie exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)	Vorjahr	Berichtsjahr
Vergütung Verwaltungsrat total		43	31
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in		10	7
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)		8	6
Vergütung Geschäftsleitung total		74	72
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung		-	-
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied		-	-
Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	– Autohalle Kasinoplatz AG (22.22%) – BELWAG AG (11.11%)		

Unternehmen / Institution **Konzert Theater Bern**

Allgemeine Informationen (**öffentlich**)

Zweck des kantonalen Engagements	<p>Kulturförderung. Gem. Art. 48 KV erleichtern Kanton und Gemeinden den Zugang zur Kultur. Sie fördern das kulturelle Schaffen und den kulturellen Austausch unter Berücksichtigung aller Teile der Bevölkerung und der kulturellen Vielfalt des Kantons.</p> <p>Gem. Art. 2, 4 und 5 KKFG hat die Kulturförderung u.a. zum Ziel, die kulturelle Vielfalt zu stärken, die Bevölkerung am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, das kulturelle Erbe zu erhalten und zeitgenössisches Kulturschaffen zu erleichtern und die Attraktivität des Kantons zu steigern. Der Kanton fördert Kultur in all ihren Ausdrucksformen, insbesondere Literatur, Musik, Theater, Tanz, Bildende Kunst, Fotografie, Film, Gestaltung und Design sowie Architektur. Er unterstützt insbesondere das künstlerische Schaffen, das Sammeln, Bewahren und Erschliessen von Kulturgütern, die Darbietung und Verbreitung kultureller Werke und Angebote, den kulturellen Austausch, die Dokumentation und Information. Der Kanton unterstützt Kulturschaffende, Kulturinstitutionen und kulturelle Organisationen mit Beiträgen und anderen geeigneten Massnahmen.</p>
Rechtsform	Stiftung
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Nadine Borter (Präsidentin) Michael Kaufmann Dr. Marianne Keller Tschirren Sibyl Matter Ursula Nold Andreas Reber Ueli Studer
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Michael Kaufmann
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Florian Scholz
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion Amt für Kultur

Kennzahlen (**öffentlich**)

Anzahl Mitarbeitende	Für das vom 1. Juli 2020 bis am 30. Juni 2021 dauernde Geschäftsjahr liegen noch keine Zahlen vor.
Umfang des finanziellen Engagements	Jährlicher Betriebsbeitrag CHF 15'540'000
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<p>Für das vom 1. Juli 2020 bis am 30. Juni 2021 dauernde Geschäftsjahr liegen noch keine Zahlen vor. Die nachfolgenden Werte beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2019/2020:</p> <ul style="list-style-type: none">– Die durchschnittliche Auslastung beträgt 76% (66% im 2018/2019). Die Auslastung bezieht sich auf die Plätze, die effektiv verkauft werden durften.– 81'494 (114'280) belegte Plätze ohne auswärtige Gastspiele– Kostendeckungsgrad: 20.5% (21.0%)– Jahresgewinn: CHF 0.00 vor Revision (CHF 74'816)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Stiftungsrat	4	3	7
Geschäftsleitung	3	5	8
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.		
Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	Keine		

Unternehmen / Institution **Kunstmuseum Bern**

Allgemeine Informationen (**öffentlich**)

Zweck des kantonalen Engagements	<p>Kulturförderung und Kulturpflege. Gem. Art. 48 KV erleichtern Kanton und Gemeinden den Zugang zur Kultur. Sie fördern das kulturelle Schaffen und den kulturellen Austausch unter Berücksichtigung aller Teile der Bevölkerung und der kulturellen Vielfalt des Kantons.</p> <p>Gemäss KKFG (Art. 2, 4 und 5) hat die Kulturförderung u.a. zum Ziel, die kulturelle Vielfalt zu stärken, die Bevölkerung am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, das kulturelle Erbe zu erhalten und zeitgenössisches Kulturschaffen zu erleichtern und die Attraktivität des Kantons zu steigern. Der Kanton fördert Kultur in all ihren Ausdrucksformen, insbesondere Literatur, Musik, Theater, Tanz, Bildende Kunst, Fotografie, Film, Gestaltung und Design sowie Architektur. Er unterstützt insbesondere das künstlerische Schaffen, das Sammeln, Bewahren und Erschliessen von Kulturgütern, die Darbietung und Verbreitung kultureller Werke und Angebote, den kulturellen Austausch, die Dokumentation und Information. Der Kanton unterstützt Kulturschaffende, Kulturinstitutionen und kulturelle Organisationen mit Beiträgen und anderen geeigneten Massnahmen. Die Kulturpflege in Museen stützt sich auf Art. 2 und Art. 11 DPG sowie Art. 6 DPV.</p>
Rechtsform	Stiftung
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Dr. Marcel Brühlhart Jonathan Gimmel (Präsident) Alex Wassmer Franziska Burkhardt Mark Ineichen Kotscha Reist Ueli Winzenried Janine Aebi-Müller Sabine Hahnloser Tschopp Peter Keller
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Dr. Marcel Brühlhart Jonathan Gimmel (Präsident) Alex Wassmer
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Dr. Nina Zimmer
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion Amt für Kultur
Kennzahlen (öffentlich)	
Anzahl Mitarbeitende	43.05 FTE im Monatslohn, 62 Mitarbeitende im Stundenlohn
Umfang des finanziellen Engagements	Jährlicher Betriebsbeitrag CHF 6'250'000 Beitrag an Ausstellung von internationaler Ausstrahlung CHF 140'500 (Ausfallentschädigung von CHF 144'601)
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	– Anzahl Besucher/innen in den Ausstellungen 62'177 – Anzahl ausstellungsbegleitende Veranstaltungen für Erwachsene 135 – Anzahl Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche 32

- Kostendeckungsgrad (selbst erwirtschaftete Mittel im Verhältnis zum Gesamtaufwand) 33.1%
- Gesamtaufwand CHF 11'296'183
- Jahresverlust CHF 93'446

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Stiftungsrat	3	7	10
Geschäftsleitung	1	2	3

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane

Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen

Keine

Unternehmen / Institution **Messepark Bern AG**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Die Messepark Bern AG ist Eigentümerin der der Messehallen sowie des Freigeländes des BERNEXPO-Areals. Gemäss Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Beteiligung an der Messepark Bern AG ¹⁵ soll mit der Beteiligung der Betrieb sowie die Erhaltung, Erweiterung und Verbesserung der Infrastruktur des Messeplatzes Bern unterstützt werden.
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Jürg Stöckli (Präsident) Rebecca Kull Franziska von Weissenfluh Markus Wyss Angelo Eggli Armin Berchtold
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	-
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Die Messepark Bern AG verfügt über keine Geschäftsleitung.
Sachzuständige Direktion und Amt	Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion Amt für Wirtschaft

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	Die Messepark Bern AG beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden.			
Umfang des finanziellen Engagements	Aktienkapital insgesamt: CHF 38 Mio. (Nominalwert) Anteil Kanton Bern: CHF 3.4 Mio. (8.95%)			
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	Bilanzsumme: CHF 60.7 Mio. (2019: CHF 66.4 Mio.) Umsatz: CHF 4.9 Mio. (2019: 7.2 Mio.) Unternehmenserfolg 2020: CHF -2.2 Mio. (2019: CHF 126'000)			
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total	
	Verwaltungsrat	2	4	6
	Geschäftsleitung	-	-	-
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Die Messepark Bern AG ist nicht zur öffentlichen Berichterstattung über die Vergütungen verpflichtet. Im Hinblick auf die nächste Berichterstattung prüft die WEU eine entsprechende Veröffentlichung.			
Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft (15%), HRS Holding AG / Visana Beteiligungen AG / Securitas Gruppe (je 10%), Gemeinden (rund 13%)			

¹⁵ Gesetz über die Beteiligung an der Messepark Bern AG (BMBG, BSG 901.41) vom 26.4.2005

Unternehmen / Institution **Montreux-Berner-Oberland-Bahn (MOB)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Kontinuierlicher Unterhalt und Ausbau der Infrastruktur – Stärkung der MOB: Erhöhung der Qualität, der Kundenfreundlichkeit und der Produktivität und damit der Markt- und Konkurrenzfähigkeit – Unterstützung der Gesamtmobilitätsstrategie und der Energiestrategie des Kantons – Erhalt und Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, fortschrittliche und sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und Förderung des Frauenanteils im Kader
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Pierre Rochat, Präsident Marianne Messerli, Vize-Präsidentin Fabienne Despot Nicolas Grandjean André Magnin Rolf Marchand François Margot Charles-André Ramseier Michael Teuscher
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Rolf Marchand
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Georges Oberson
Sachzuständige Direktion und Amt	Bau- und Verkehrsdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	354
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Beteiligung: CHF 3.9 Mio., 18.8% des AK – Abgeltung der öffentlichen Hand: <ul style="list-style-type: none"> – Total: CHF 42.24 Mio. – Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 3.80 Mio. – Darlehen: <ul style="list-style-type: none"> Investitionsdarlehen Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 42.51 Mio. – Rückzahlbar: CHF 1.63 Mio. – Bedingt rückzahlbar: CHF 40.88 Mio.
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none"> – Betriebsertrag: CHF 77.79 Mio. (-6.15% gegenüber 2019) – Betriebsaufwand: CHF 61.80 Mio. (-0.39%) – Betriebsergebnis (EBIT): CHF -4.16 Mio. (-269.01%) – Jahresgewinn: CHF -3.24 Mio. (-252.57%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
	Verwaltungsrat	2		7	
Geschäftsleitung	1		5		6

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Vergütungen in CHF Tausend (exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)		Vergütungen Vorjahr ¹⁶	Vergütungen Berichtsjahr
	Vergütung Verwaltungsrat total			
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in				37
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)				11
Vergütung Geschäftsleitung total				1'092
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung				263
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied				182

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> – Schweizerische Eidgenossenschaft: 43.1% des AK – Kanton Waadt: 17.4% – Rollyfly S.A. Holding: 7.9% – Gemeinde Montreux: 3.7% – Kanton Fribourg: 3.1%
---------------------------------------	--

¹⁶ Im Zug der Umstellung des Reportings nach den PCG-Richtlinien gilt eine Umsetzungsfrist von zwei Jahren. Aufgrund der verschiedenen umfangreichen Anpassungen wird die *Vergütung Vorjahr* erstmals im Reporting für das Jahr 2021 ausgewiesen werden

Unternehmen / Institution **Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<ul style="list-style-type: none">– Kontinuierlicher Unterhalt und Ausbau der Infrastruktur– Stärkung des RBS: Erhöhung der Qualität, der Kundenfreundlichkeit und der Produktivität und damit der Markt- und Konkurrenzfähigkeit– Unterstützung der Gesamtmobilitätsstrategie und der Energiestrategie des Kantons– Erhalt und Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, fortschrittliche und sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und Förderung des Frauenanteils im Kader
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Kurt Fluri, Präsident Dr. Andreas Flury, Vizepräsident Christian Albrecht Marius Grossrieder Franziska Hügli (ab GV 2020) Beat Giaque (bis GV 2020) Ursula Meichle Dr. Severin Rangosch Hans Schatzmann
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Christian Albrecht
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Dr. Fabian Schmid
Sachzuständige Direktion und Amt	Bau- und Verkehrsdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	453
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none">– Beteiligung: CHF 7.8 Mio. (Nominalwert), 34.7% des AK– Abgeltung der öffentlichen Hand:<ul style="list-style-type: none">– Total: CHF 73.17 Mio.– Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 15.46 Mio.– Darlehen: Investitionsdarlehen Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 163.56 Mio.<ul style="list-style-type: none">– Rückzahlbar: CHF 7.71 Mio.– Bedingt rückzahlbar: CHF 155.85 Mio.
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none">– Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen (Betriebsertrag): CHF 131.49 Mio. (+7.5% gegenüber 2019)– Betriebsaufwand: CHF 135.49 Mio. (+15.2%)– Betriebsergebnis (EBIT): CHF -4.15 Mio. (-188.9%)– Jahresgewinn: CHF -5.89 Mio. (-355.4%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
	Verwaltungsrat	2		6	
Geschäftsleitung	1		6		7

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Vergütungen in CHF Tausend (exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)		Vergütungen Vorjahr ¹⁷	Vergütungen Berichtsjahr
	Vergütung Verwaltungsrat total			
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in				11
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)				8
Vergütung Geschäftsleitung total				1'221
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung				2448
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied				204

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> – Schweizerische Eidgenossenschaft: 31% des AK – BERNMOBIL: 15% des AK – Kanton Solothurn: 8% des AK – Private: 6% des AK – Stadt Solothurn, Gemeinden: 5% des AK
---------------------------------------	---

¹⁷ Im Zug der Umstellung des Reportings nach den PCG-Richtlinien gilt eine Umsetzungsfrist von zwei Jahren. Aufgrund der verschiedenen umfangreichen Anpassungen wird die *Vergütung Vorjahr* erstmals im Reporting für das Jahr 2021 ausgewiesen werden

Unternehmen / Institution **Schulverlag plus AG**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Erstellung von qualitativ hochwertigen und konzeptionsstarken Lehrmitteln auf der Grundlage der in den Kantonen gültigen bzw. geplanten Lehrpläne der Volksschulstufe. Sicherstellung der Versorgung der Schulen mit Lehrmitteln und weiteren schulrelevanten Medien mit einem guten Preis-/Leistungsverhältnis.
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Irene Frei (Präsidentin) Marianne Rubli Supersaxo (Vizepräsidentin) Martin Hitz Susanne Müller Hansi Voigt Monika Welti
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Susanne Müller
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Bernhard Kobel
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	39.7			
Umfang des finanziellen Engagements	Die Beteiligung des Kantons Bern beträgt 50% am Aktienkapital von CHF 2.2 Mio.			
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	Als nicht börsenkotierte Aktiengesellschaft verzichtet der Verlag bisher auf die Veröffentlichung von Geschäfts- und Vergütungszahlen. In Hinblick auf das Reporting 2021 wird geprüft, inwiefern solche Zahlen in Zukunft öffentlich gemacht werden können, ohne dass dem Verlag gegenüber seinen Konkurrenten Nachteile erwachsen.			
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total	
	Verwaltungsrat	4	2	6
	Geschäftsleitung	1	4	5
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Als nicht börsenkotierte Aktiengesellschaft verzichtet der Verlag bisher auf die Veröffentlichung von Geschäfts- und Vergütungszahlen. In Hinblick auf das Reporting 2021 wird geprüft, inwiefern solche Zahlen in Zukunft öffentlich gemacht werden können, ohne dass dem Verlag gegenüber seinen Konkurrenten Nachteile erwachsen.			
Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	Der Kanton Aargau hält ebenfalls 50% des Aktienkapitals.			

Unternehmen / Institution **Schweizer Salinen AG**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Die Schweizer Salinen AG übt mit ihrer Tätigkeit die Regalrechte der Kantone auf Einfuhr und Verkauf von Salz und Salzgemischen mit einem Gehalt von 30% oder mehr an Natriumchlorid und Sole in der Schweiz aus. In den vergangenen Jahren hat sie ihren Geschäftsbereich auf die ganze Schweiz ausgedehnt und dabei die Saline de Bex übernommen (operativ integriert). Mit der Beteiligung kann der Kanton Bern die Versorgung mit Salz, insbesondere für den Strassenwinterdienst zur Gewährleistung der Mobilität und damit für die Wirtschaft, sicherstellen. Die weiteren Salzprodukte der Gesellschaft decken sämtliche Bedürfnisse und Anwendungsbereiche der Schweizer Bevölkerung ab.
Rechtsform	Aktiengesellschaft gemäss Art. 620 ff. OR
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 26 Mitgliedern, wobei jeder Aktionärs-Kanton und das Fürstentum Liechtenstein einen Vertreter zuhanden der Generalversammlung verbindlich vorschlagen.

Verwaltungsrat

Staatsrätin Rosalie Beuret Siess, JU
Regierungsrat Alfred Bossard, NW
Regierungsrätin Maya Büchi-Kaiser, OW
Regierungsrat Dr. Markus Dieth, AG
Säckelmeister Ruedi Eberle, AI
Köbi Frei, Nicht Aktionärsvertreter (Präsident)
Staatsrat Georges Godel, FR
Regierungsrat Roland Heim, SO
Regierungsrat Urs Janett, Vizepräsident, UR
Staatsrat Laurent Kurth, NE
Regierungsrat Dr. Anton Lauber, BL
Regierungsrat Marc Mächler, SG
Regierungsrat Urs Martin, TG
Regierungsrat Kaspar Michel, SZ
Regierungsrat Dr. Christian Rathgeb, GR
RegChef-Stv. Dr. Daniel Risch, FL
Staatsrat Roberto Schmidt, VS
Regierungsrat Paul Signer, AR
Regierungsrätin Beatrice Simon, BE
Regierungsrätin Dr. Tanja Soland, BS
Regierungsrätin Dr. Cornelia Stamm Hurter, SH
Regierungsrat Ernst Stocker, ZH
Regierungsrat Heinz Tännler, ZG
Pierre-François Veillon, VD
Staatsrat Dr. Christian Vitta, TI
Regierungsrat Dr. Rolf Widmer, GL
Regierungsrat Reto Wyss, LU

Aufgrund der statutarisch vorgegebenen Grösse des Verwaltungsrates, in welchem jeder Aktionär – d.h. alle Kantone und das Fürstentum Liechtenstein – vertreten sind, wurde zusätzlich ein Verwaltungsratsausschuss (VRA) eingesetzt. An diesen wurden unter Vorbehalt der dem Verwaltungsrat zustehenden unübertragbaren und unentziehbaren Kompetenzen, die im Verwaltungsreglement zugewiesenen Angelegenheiten in den Sach-, Personal- und Finanzbereichen delegiert. Der Verwaltungsratsausschuss besteht aus dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates sowie maximal sieben weiteren Mitgliedern, die vom Verwaltungsrat aus ihrer Mitte gewählt werden.

Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Finanzdirektorin Beatrice Simon ist sowohl im Verwaltungsrat als auch im Verwaltungsratsausschuss vertreten.
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Dr. Urs Ch. Hofmeier, Geschäftsführer
Sachzuständige Direktion und Amt	Finanzdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	201.3 (Vorjahr: 201.7)
Umfang des finanziellen Engagements	<p>Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 11'164'000. Es ist eingeteilt in 11'164 voll einbezahlte Namensaktien mit einem Nennwert von je CHF 1'000. Der Kanton Bern verfügt über 1'480 Aktien, was an einem Gesamtanteil von 13.3% entspricht.</p> <p>Dividendenertrag Kanton Bern: CHF 0.33 Mio.</p> <p>Regalgebührenrückerstattung: CHF 97'614.55</p> <p>Für die Verbindlichkeiten der Schweizer Salinen haftet ausschliesslich das Gesellschaftsvermögen. Die Gesellschaft hat entsprechend der Art und des Umfangs der Risiken Haftpflichtversicherungen sowie für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung Organhaftpflichtversicherungen abgeschlossen. Zudem gelten sinngemäss die obligationenrechtlichen Bestimmungen über die aktienrechtliche Verantwortlichkeit.</p>
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<p>Ausweis der Kennzahlen (Konzern) auf der Basis von SWISS GAAP FER</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erlös aus Salzverkauf: CHF 91.0 (Vorjahr CHF 114.6 Mio.) – Reingewinn: CHF 11.6 Mio. (Vorjahr: CHF 5.7 Mio.) – Bilanzsumme: CHF 259.6 Mio. (Vorjahr CHF 265.2 Mio.) – Betriebsertrag: CHF 81.5 Mio. (Vorjahr: CHF 99.3 Mio.) – EBIT: CHF 2.9 Mio. (Vorjahr: CHF 2.9 Mio.) – Anlagedeckungsgrad 1: 109.5% (Vorjahr: 113.3%) – Anlagedeckungsgrad 2: 131% (Vorjahr: 139.5%) – Liquiditätsgrad 2: 390.5% (Vorjahr: 564.6%) – Eigenkapitalquote: 78.2% (Vorjahr: 76.33%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
Verwaltungsrat	5		22		27
Geschäftsleitung	2		6		8

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe ¹⁸	Vergütungen in CHF Tausend (inkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)		Vergütungen Vorjahr	Vergütungen Berichtsjahr
Vergütung Verwaltungsrat total			224	222
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in			47	51
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)			9	9
Vergütung Geschäftsleitung total			2'102	2'198
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung			480	482
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied			300	274

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	
	Der Kanton Basel-Stadt verfügt mit 1'523 Aktien über den grössten Aktienanteil, der Kanton Bern folgt mit 1'480 Aktien an zweiter und der Kanton Zürich mit 1'361 Aktien an dritter Stelle. Der Kanton Waadt verfügt über 1'111 Aktien und die Kantone Appenzell-Innerrhoden, Obwalden und Nidwalden halten mit je 48 Aktien den kleinsten Anteil am Aktienkapital. Das Fürstentum Liechtenstein verfügt über 53 Aktien.
	Die Schweizer Salinen AG hält gemäss Geschäftsbericht 2020 folgende Beteiligungen:
	– Saline de Bex SA (92%)
	– Rheinsalz AG (55%)
	– Agrole GmbH, Heilbronn D (45%)

¹⁸ In den Vergütungen an den Verwaltungsrat sind Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen enthalten. Die Vergütung an den Vorsitzenden der Geschäftsleitung enthält variable Vergütungsanteile.

Unternehmen / Institution **Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements Kulturförderung und Kulturpflege. Gem. Art. 48 KV erleichtern Kanton und Gemeinden den Zugang zur Kultur. Sie fördern das kulturelle Schaffen und den kulturellen Austausch unter Berücksichtigung aller Teile der Bevölkerung und der kulturellen Vielfalt des Kantons.
Gemäss KKFG (Art. 2, 4 und 5) hat die Kulturförderung u.a. zum Ziel, die kulturelle Vielfalt zu stärken, die Bevölkerung am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, das kulturelle Erbe zu erhalten und zeitgenössisches Kulturschaffen zu erleichtern und die Attraktivität des Kantons zu steigern. Der Kanton fördert Kultur in all ihren Ausdrucksformen, insbesondere Literatur, Musik, Theater, Tanz, Bildende Kunst, Fotografie, Film, Gestaltung und Design sowie Architektur. Er unterstützt insbesondere das künstlerische Schaffen, das Sammeln, Bewahren und Erschliessen von Kulturgütern, die Darbietung und Verbreitung kultureller Werke und Angebote, den kulturellen Austausch, die Dokumentation und Information. Der Kanton unterstützt Kulturschaffende, Kulturinstitutionen und kulturelle Organisationen mit Beiträgen und anderen geeigneten Massnahmen. Die Kulturpflege in Museen stützt sich auf Art. 2 und Art. 11 DPG sowie Art. 6 DPV.

Rechtsform Stiftung

Mitglieder des strategischen Führungsorgans Peter Flück (Präsident)
Bernadette Hänni
Ivan Buck
Claudia Cattaneo
Hans Ulrich Glarner
Ariane Klemm Hügler
Peter Knutti
Daniel Schild
Erich Sterchi
Manuel Strasser
Ursula Trunz

Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan Hans Ulrich Glarner

Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans Martin Michel

Sachzuständige Direktion und Amt Bildungs- und Kulturdirektion
Amt für Kultur

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende 49

Umfang des finanziellen Engagements Jährlicher Betriebsbeitrag CHF 1'225'000
Beitrag an Testplanung Eingang West CHF 192'000

Betriebliche Schlüsselkennzahlen Ausstellungsbesucher/innen 195'000
Kostendeckungsgrad (selbst erwirtschaftete Mittel im Verhältnis zum Gesamtaufwand) 85%
Gesamtaufwand CHF 10'647'347
Jahresgewinn CHF 7'700

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen		Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
	Stiftungsrat	4	7	11
	Geschäftsleitung	1	4	5
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.			
Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	Keine			

Unternehmen / Institution **SelfFin Invest AG**

Allgemeine Informationen (**öffentlich**)

Zweck des kantonalen Engagements Die Gesellschaft bezweckt die Finanzierung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Vermögen, Beteiligungen und Rechten und tätig hauptsächlich Finanz-, Handels- und Finanzierungsgeschäfte jeglicher Art, namentlich im Bereich der Salzgewinnung und der Salzversorgung in der Schweiz.

Im Jahre 2013 wurden Finanzanlagen der Schweizer Salinen AG in die Tochtergesellschaft SelfFin Invest AG ausgelagert. Damit sollte zum einen das operative Geschäft der Schweizer AG von der Verwaltung und Bewirtschaftung der strategischen Finanzreserven getrennt und damit vermehrte Transparenz geschaffen werden. Andererseits wollte man auf diesem Weg die Voraussetzungen dafür schaffen, dass sich der Kanton Waadt zu angemessenen Konditionen an den Schweizer Salinen AG beteiligen und der Interkantonalen Vereinbarung über den Salzverkauf in der Schweiz beitreten konnte. In einem zweiten Schritt sollten die Aktien an der neuen Gesellschaft an die Kantonsaktionäre (exklusive Fürstentum Liechtenstein) mittels ausserordentlicher Ausschüttung als Sachdividende verteilt werden. In einem dritten Schritt schliesslich hat die Schweizer Salinen AG von den Kantonsaktionären 1'000 eigene Aktien erworben, um diese dem neuen Aktionär Waadt zu übertragen.

Die SelfFin Invest AG dient der Finanzierung der Investitionen der Schweizer Salinen AG für die nächste Konzessionsdauer.

Rechtsform Aktiengesellschaft gemäss Art. 620 ff. OR

Mitglieder des strategischen Führungsorgans Der Verwaltungsrat setzt sich aus den folgenden sieben Mitgliedern zusammen:
Köbi Frei, Präsident
Urs Janett, Vizepräsident
Dr. Markus Dieth
Dr. Christian Rathgeb
Dr. Tanja Soland
Dr. Anton Lauber
Ernst Stocker

Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan -

Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans Dr. Urs Ch. Hofmeier, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Sachzuständige Direktion und Amt Finanzdirektion, Generalsekretariat

Kennzahlen (**öffentlich**)

Anzahl Mitarbeitende Die Vermögensverwaltung erfolgt durch eigenes Personal und Mitarbeitende der Schweizer Salinen AG. Im Jahr 2020 arbeiteten zwei Mitarbeitende der Schweizer Salinen für die Gesellschaft.

Umfang des finanziellen Engagements Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 10 Mio. Der Kanton Bern verfügt über 1'596 Aktien zu je nominal CHF 1'000.

Dividendenertrag Kanton Bern: CHF 0.63 Mio.

Für die Verbindlichkeiten der Selfin Invest AG haftet ausschliesslich das Gesellschaftsvermögen. Die Gesellschaft hat entsprechend der Art und des Umfangs der Risiken Haftpflichtversicherungen sowie für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung Organhaftpflichtversicherungen abgeschlossen. Zudem gelten sinngemäss die obligationenrechtlichen Bestimmungen über die aktienrechtliche Verantwortlichkeit.

Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none"> – Jahresgewinn: CHF 8.3 Mio. (Vorjahr: CHF 2.1 Mio.) – Finanzertrag: CHF 12.0 Mio. (Vorjahr CHF 4.0 Mio.) – Anlagevermögen: CHF 108.5 Mio. (Vorjahr: CHF 121.6 Mio.) – Bilanzsumme: CHF 141.4 Mio. (CHF 132.5 Mio.) – EBIT: CHF 0.4 Mio. (Vorjahr: CHF 0.4 Mio.) – Anlagedeckungsgrad 1: 128.6% (Vorjahr: 108.7%) – Eigenkapitalrendite: 6.0% (Vorjahr: 1.6%)
----------------------------------	---

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Verwaltungsrat	1	6	7
Geschäftsleitung	1	1	2

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane ¹⁹	Vergütungen in CHF Tausend (inkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)	Vergütungen Vorjahr	Vergütungen Berichtsjahr
Vergütung Verwaltungsrat total		7	11
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in		2	2
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)		1	2
Vergütung Geschäftsleitung total ²⁰			
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung			
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied			

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	<p>Kt. ZH: 1'468 Aktien Kt. BS: 1'388 Aktien Kt. AG: 800 Aktien</p>
---------------------------------------	---

An der Selfin Invest AG sind ausschliesslich die Kantone beteiligt (mit Ausnahme des Kantons Waadt).

¹⁹ In den Vergütungen an den Verwaltungsrat sind Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen enthalten. Die Vergütung an den Vorsitzenden der Geschäftsleitung enthält variable Vergütungsanteile.

²⁰ Die Entschädigungen des Vorsitzenden der Geschäftsleitung und der Geschäftsleitung sind in ihren Entschädigungen im Rahmen der Anstellung bei der Schweizer Salinen AG enthalten. Die Schweizer Salinen AG stellt der Selfin Invest AG hierfür Rechnung.

Unternehmen / Institution **Spital Netz Bern Immobilien AG (SNBI AG)**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	Die SNBI AG ist Teil des Konzerns der Insel Gruppe AG. Sie ist Eigentümerin der Liegenschaften der ehemaligen Spital Netz Bern AG. Die Liegenschaften werden mit langfristigen, kostenbasierten Infrastrukturmietverträgen der Insel Gruppe AG vermietet. Die Verwaltung erfolgt aus der Insel Gruppe AG heraus.
Rechtsform	AG gemäss Art. 620 OR ff.
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Die Verwaltungsräte der SNBI AG und der Insel Gruppe AG sind personell identisch.
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Keine
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Der Vorsitzende des operativen Führungsorgans der SNBI AG und der Insel Gruppe AG ist personell identisch.
Sachzuständige Direktion und Amt	GSI, Generalsekretariat

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	Keine																					
Umfang des finanziellen Engagements	SNBI AG: Nominalwert der Aktien: CHF 8.3 Mio.																					
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Geschäftsjahr</th> <th>Veränderung gegenüber Vorjahr</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Liegenschaftsertrag:</td> <td>CHF 6.8 Mio.</td> <td>+4.0%</td> </tr> <tr> <td>Betrieblicher Aufwand:</td> <td>CHF 1.4 Mio.</td> <td>+4.0%</td> </tr> <tr> <td>Jahresgewinn:</td> <td>CHF 0.4 Mio.</td> <td>-26.9%</td> </tr> <tr> <td>Liquiditätsgrad 2:</td> <td>591.1%</td> <td>-13.6%</td> </tr> <tr> <td>Anlagedeckungsgrad 2:</td> <td>113.2%</td> <td>-2.2%</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalquote:</td> <td>97.8%</td> <td>+0.0%</td> </tr> </tbody> </table>		Geschäftsjahr	Veränderung gegenüber Vorjahr	Liegenschaftsertrag:	CHF 6.8 Mio.	+4.0%	Betrieblicher Aufwand:	CHF 1.4 Mio.	+4.0%	Jahresgewinn:	CHF 0.4 Mio.	-26.9%	Liquiditätsgrad 2:	591.1%	-13.6%	Anlagedeckungsgrad 2:	113.2%	-2.2%	Eigenkapitalquote:	97.8%	+0.0%
	Geschäftsjahr	Veränderung gegenüber Vorjahr																				
Liegenschaftsertrag:	CHF 6.8 Mio.	+4.0%																				
Betrieblicher Aufwand:	CHF 1.4 Mio.	+4.0%																				
Jahresgewinn:	CHF 0.4 Mio.	-26.9%																				
Liquiditätsgrad 2:	591.1%	-13.6%																				
Anlagedeckungsgrad 2:	113.2%	-2.2%																				
Eigenkapitalquote:	97.8%	+0.0%																				
Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Die Geschlechtervertretungen entsprechen denjenigen der Insel Gruppe AG (vgl. die Berichterstattung zur Insel Gruppe AG im Kreis 1).																					
Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Die Vergütung erfolgt auf Konzernebene und wird von der Insel Gruppe AG finanziert. Es gibt keine weiteren Vergütungen.																					
Weitere massgebliche Aktionärsgruppen	Keine																					

Unternehmen / Institution **STI Beteiligungen AG**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Kontinuierlicher Unterhalt und Ausbau der Infrastruktur – Stärkung der STI: Erhöhung der Qualität, der Kundenfreundlichkeit und der Produktivität und damit der Markt- und Konkurrenzfähigkeit – Unterstützung der Gesamtmobilitätsstrategie und der Energiestrategie des Kantons – Erhalt und Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze, fortschrittliche und sozialverträgliche Arbeitsbedingungen und Förderung des Frauenanteils im Kader – Seit der Umwandlung in eine Holdingstruktur 2019 hält der Kanton seinen Anteil an der Muttergesellschaft, der STI Beteiligungen AG. Das Interesse des Kantons liegt primär im Werterhalt der Beteiligung und im regionalen Personenverkehr, aus diesem Grund bildet das vorliegende Reporting die Situation der STI Bus AG ab.
----------------------------------	---

Rechtsform	Aktiengesellschaft
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Hans Rudolf Zaugg (Präsident) Stefan Schneeberger (Vizepräsident) Peter Balmer Susanne Huber
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	vakant
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Thomas Wegmann
Sachzuständige Direktion und Amt	Bau- und Verkehrsdirektion

Kennzahlen (öffentlich)

Anzahl Mitarbeitende	296
Umfang des finanziellen Engagements	<ul style="list-style-type: none"> – Beteiligung: CHF 392'500, 24.53% des AK – Abgeltung der öffentlichen Hand: <ul style="list-style-type: none"> – Total: CHF 22.28 Mio. – Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF16.26 Mio. – Darlehen: <ul style="list-style-type: none"> Investitionsdarlehen Kanton Bern (inkl. Gemeindedrittel): CHF 0 – Rückzahlbar: CHF 0 – Bedingt rückzahlbar: CHF 0
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	<ul style="list-style-type: none"> – Betriebsertrag: CHF 41.51 Mio. (-3.75% gegenüber 2019) – Betriebsaufwand: CHF 37.18 Mio. (-1.92%) – Betriebsergebnis (EBIT): CHF -114'877 (-117.74%) – Jahresgewinn: CHF 548'776 (-44.58%)

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
Verwaltungsrat	1		3		4
Geschäftsleitung	0		5		5

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungs- organe	Vergütungen in CHF Tausend	Vergütungen	Vergütungen
	(exkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen)	Vorjahr ²¹	Berichtsjahr
	Vergütung Verwaltungsrat total		55
	Vergütung Verwaltungsratspräsident/in		20
	Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)		12
	Vergütung Geschäftsleitung total		960
	Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung		247
	Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied		192
Weitere massgebliche Ak- tionärsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> – Gemeinden: 28.4% des AK – AEK Sparkasse: 22.33% des AK – Private: 11.65% des AK – nicht registrierte Aktien (unbekannte Aktionäre): 13.09% 		

²¹ Im Zug der Umstellung des Reportings nach den PCG-Richtlinien gilt eine Umsetzungsfrist von zwei Jahren. Aufgrund der verschiedenen umfangreichen Anpassungen wird die *Vergütung Vorjahr* erstmals im Reporting für das Jahr 2021 ausgewiesen werden.

Unternehmen / Institution **Swisslos**

Allgemeine Informationen (**öffentlich**)

Zweck des kantonalen Engagements	Die Swisslos Interkantonale Landeslotterie veranstaltet Geldspiele im Auftrag der Vereinbarungskantone, nach Massgabe des Bundesgesetzes über Geldspiele (BSG), des gesamtschweizerischen Geldspielkonkordats (GSK) sowie der Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen (IKV). Die Kantone verwenden die Reingewinne aus Geldspiele für gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Kultur, Soziales und Sport (Art. 125 Abs. 1 BGS, Art. 26 Kantonales Geldspielgesetz KGSG).
Rechtsform	Genossenschaft gemäss Art. 828ff. OR
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Die Genossenschaftsversammlung besteht aus je einem Regierungsmitglied aller Deutschschweizer Kantone und dem Kanton Tessin. Verwaltungsrat: SR Josef Dittli, UR (Präsident) RR Paul Signer, AR (Vizepräsident) RR Guido Graf, LU alt RR Hans-Jürg Käser, BE RR Dr. Cornelia Stamm Hurter, SH RR Ernst Stocker, ZH SR Benedikt Würth, SG
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	alt RR Hans-Jürg Käser
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Dr. Roger Fasnacht
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion Generalsekretariat

Kennzahlen (**öffentlich**)

Anzahl Mitarbeitende	180 VZÄ		
Umfang des finanziellen Engagements	-		
Schlüsselkennzahlen	Beträge in CHF	Vorjahr	Berichtsjahr
	Bruttospielertrag	595 Mio.	620 Mio.
	Zu verteiler Reingewinn	406 Mio.	429 Mio.
	aus dem Lottogeschäft	289 Mio.	287 Mio.
	aus dem Losgeschäft	101 Mio.	111 Mio.
	aus dem Sportwettengeschäft	16 Mio.	31 Mio.
	an Sport-Toto für Swiss Olympic, Fussball Eishockey und Sporthilfe	44 Mio.	46 Mio.
	an die kantonalen Fonds	362 Mio.	383 Mio.
davon an den Kanton Bern	57,58 Mio.	61,03 Mio.	

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen		Anzahl Männer		Total
	Verwaltungsrat	1		6	
Geschäftsleitung	1		6		7

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane	Vergütungen in CHF Tausend		Vergütungen Vorjahr	Vergütungen Berichtsjahr
	Vergütung Verwaltungsrat total ²²			151
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in			Das Ausweisen der Vergütung wird auf das Reporting 2021 hin geprüft.	
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)				
Vergütung Geschäftsleitung total			2'000	2'080
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung			Das Ausweisen der Vergütung wird auf das Reporting 2021 hin geprüft.	
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied				

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen

²² Davon gingen CHF 43'200 (Vorjahr CHF 29'700) direkt an die Kantone (Verwaltungsräte, die gleichzeitig aktive Regierungsmitglieder sind).

Unternehmen / Institution **Zentrum Paul Klee – Maurice E. and Martha Müller Foundation**

Allgemeine Informationen (öffentlich)

Zweck des kantonalen Engagements	<p>Kulturförderung und Kulturpflege. Gem. Art. 48 KV erleichtern Kanton und Gemeinden den Zugang zur Kultur. Sie fördern das kulturelle Schaffen und den kulturellen Austausch unter Berücksichtigung aller Teile der Bevölkerung und der kulturellen Vielfalt des Kantons.</p> <p>Gemäss KKFG (Art. 2, 4 und 5) hat die Kulturförderung u.a. zum Ziel, die kulturelle Vielfalt zu stärken, die Bevölkerung am kulturellen Leben teilhaben zu lassen, das kulturelle Erbe zu erhalten und zeitgenössisches Kulturschaffen zu erleichtern und die Attraktivität des Kantons zu steigern. Der Kanton fördert Kultur in all ihren Ausdrucksformen, insbesondere Literatur, Musik, Theater, Tanz, Bildende Kunst, Fotografie, Film, Gestaltung und Design sowie Architektur. Er unterstützt insbesondere das künstlerische Schaffen, das Sammeln, Bewahren und Erschliessen von Kulturgütern, die Darbietung und Verbreitung kultureller Werke und Angebote, den kulturellen Austausch, die Dokumentation und Information. Der Kanton unterstützt Kulturschaffende, Kulturinstitutionen und kulturelle Organisationen mit Beiträgen und anderen geeigneten Massnahmen. Die Kulturpflege in Museen stützt sich auf Art. 2 und Art. 11 DPG sowie Art. 6 DPV.</p>
Rechtsform	Stiftung
Mitglieder des strategischen Führungsorgans	Dr. Marcel Brühlhart Jonathan Gimmel (Präsident) Alex Wassmer Franziska Burkhardt Mark Ineichen Kotscha Reist Ueli Winzenried Janine Aebi-Müller Sabine Hahnloser Tschopp Peter Keller
Vertreter des Kantons im strategischen Führungsorgan	Dr. Marcel Brühlhart Jonathan Gimmel (Präsident) Alex Wassmer
Vorsitzende/r des operativen Führungsorgans	Dr. Nina Zimmer
Sachzuständige Direktion und Amt	Bildungs- und Kulturdirektion Amt für Kultur
Kennzahlen (öffentlich)	
Anzahl Mitarbeitende	47.15 FTE im Monatslohn, 62 Mitarbeitende im Stundenlohn
Umfang des finanziellen Engagements	Jährlicher Betriebsbeitrag CHF 6'318'000 Projektierung Instandsetzung Gebäude- und Sicherheitstechnik CHF 100'000 (Ausfallentschädigung von CHF 436'193)
Betriebliche Schlüsselkennzahlen	– Anzahl Besucher/innen in den Ausstellungen 59'743

- Anzahl ausstellungsergänzende Veranstaltungen und Darbietungen wie Lesungen, Musik, performative Kunst, spartenübergreifende Veranstaltungen 34
- Anzahl Veranstaltungen für Erwachsene 174
- Kostendeckungsgrad (selbst erwirtschaftete Mittel im Verhältnis zum Gesamtaufwand) 35%
- Gesamtaufwand CHF 10'456'033
- Jahresverlust CHF 99'720

Geschlechtervertretungen in den strategischen und operativen Führungsorganen	Anzahl Frauen	Anzahl Männer	Total
Stiftungsrat	3	7	10
Geschäftsleitung	1	2	3

Ausweis der Vergütungen an die operativen und strategischen Führungsorgane

Das Ausweisen der Vergütungen wird auf die kommende Berichterstattung hin geprüft.

Weitere massgebliche Aktionärsgruppen

Keine

3. Erläuterungen zu den Vergütungen an Führungsorgane

Der Wert in Klammern bei der Position «Vergütung Verwaltungsrat total» weist die Anzahl Verwaltungsratsmitglieder aus, an welche in der Berichtsperiode Vergütungen entrichtet wurden. Im Gegensatz dazu wird im Wert in Klammern bei der Position «Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)» die Anzahl Verwaltungsratsmitglieder während der gesamten Berichtsperiode unter der Berücksichtigung von allfälligen unterjährigen Ein- und Austritten ausgewiesen. Die Klammer bei der Position «Vergütung Geschäftsleitung total» weist die Anzahl Geschäftsleitungsmitglieder während der gesamten Berichtsperiode unter der Berücksichtigung von allfälligen unterjährigen Ein- und Austritten aus.

Es sind die entrichteten Vergütungen inkl. Arbeitgeberbeiträge an die Sozialversicherungen aufzuführen. Ist dies nicht möglich, so ist ein entsprechender Vermerk anzubringen.

Vergütungen in CHF Tausend	Vergütungen Vorjahr	Vergütungen Berichtsjahr
Vergütung Verwaltungsrat total	(y) xx	(y) xx
Vergütung Verwaltungsratspräsident/in	xx	xx
Durchschnittliche Vergütung pro VR-Mitglied (ohne VRP)	(y) xx	(y) xx
Vergütung Geschäftsleitung total	(y) xx	(y) xx
Vergütung Vorsitzende/r Geschäftsleitung	xx	xx
Durchschnittliche Vergütung pro GL-Mitglied	xx	xx